Heute an Morgen denken

Stellungnahme des Jugendgemeinderats zum Haushalt

Der Jugendgemeinderat vertritt die Jugend in Heilbronn und setzt sich für deren Belange ein. Wir können derzeit gut nach-

vollziehen, dass die Stadt Heilbronn an gewissen Stellen Einsparungen vornehmen muss, um bereits laufende Projekte wie den Brandschutz und die Schulentwicklungsplanung umsetzen die Aufsichtsräte der Stadtwerke im Gemeinderat ansprechen und uns für mehr Werbung für den Nachtbus aussprechen. Das Weiterbestehen des Nachtbusses ist wichtig: Nicht nur, weil Heilbronn zu einer Studentenstadt heranwächst. Sondern auch, weil der Nachtbus günsti-

Auslastung hat. Wir möchten



platzes Max-Planck-Straße 240 000 Euro bereitzustellen. Foto: JGF

zu können. Auch die Bundesgartenschau 2019 kostet Geld und muss finanziert werden.

Trotzdem finden wir es schade, dass im Haushalt 2017/2018 keine Gelder für die Sanierung von Bolz- und Sportplätzen zur Verfügung stehen. Wir haben deshalb schon im Vorfeld Bolzund Sportplätze in Augenschein genommen und unsere Anmerkungen mit dem Grünflächenamt besprochen. Hier haben wir zur Sportanlage des Elly-Heuss-Knapp-Gymnasiums in Böckingen eine Zusage Renovierung/Sanierung aus Unterhaltungsmitteln der Stadt erhalten. Der Sportplatz Herbert-Hoover-Straße soll im Frühjahr 2017 erneuert werden.

Bei einigen Sportplätzen ist es aber besonders notwendig, sie zeitnah komplett zu sanieren. Deshalb beantragen wir, für die Gesamtsanierung des Bolzplatzes Max-Planck-Straße in Sontheim 240000 Euro bereitzustellen. Hier sind bereits mehrfach Unfälle passiert - unter anderem hat sich ein Jugendgemeinderat auf diesem

Platz schon die Bänder gerissen. Weiter setzen wir uns für den Nachtbus ein. Es ist schade, dass in einer Stadt wie Heilbronn mit rund 125000 Einwohnern nur wenige den Nachtbus kennen, und dieser deshalb eine geringe ger als ein Taxi ist und somit auch von Personen mit weniger verfügbarem Einkommen gut genutzt werden kann. Wir müssen heute schon an

Morgen denken. Der Jugendge-

meinderat hofft auf die Unterstützung des Gemeinderats bei seinen Anträgen. Denn die Jugend ist die Zukunft. Das darf nie außer Acht gelassen werden.

Osman Cakir Vorsitzender des Jugendgemeinderats



Ihronner Stadtzeitung

choronner Stautzertung

Amtsblatt der Stadt Heilbronn, 18. Jahrgang, Auflage 53000

Herausgegeben von der Stadt Heilbronn

im**PRESSUM**

Leiter der Pressestelle: Christian Britzke (itz) Stv. Leiter: Dr. Anton Philipp Knittel (kn) Redaktion: Michael Brand (bra)

Stadt Heilbronn Pressestelle Postfach 3440 74024 Heilbronn

Internet: www.heilbronn.de

74024 Heilbronn Tel.: 07131/56–2288, Fax: 07131/56–3169 E-Mail: pressestelle@stadt-heilbronn.de

Der "Heilbronner Stadtanzeiger" ist ein Produkt des Verlags Delta Medien Service GmbH und wird ausschließlich in der redaktionellen Verantwortung der "Delta Medien Service GmbH" erstellt.

Vertrieb: 07131/615-615